

Blühender Bachgau

Einreichende Gemeinde: Markt Großostheim
 Projektort: Markt Großostheim
 Bundesland: Bayern
 Einwohner der Gemeinde: 16400
 Zeitpunkt der Umsetzung/ Laufzeit des Projektes: 2013-laufend
 Projektkategorie:



Projektbeschreibung

Der Markt Großostheim hat im Jahr 2013, weit vor dem Volksbegehren „Rettet die Bienen“, die Interessengemeinschaft „Blühender Bachgau“ gegründet. Ziel ist die Erhaltung und Schaffung von blühenden Flächen für Insekten, aber auch die Erhaltung und Schaffung von Lebensräumen für heimische Kräuter und Blühpflanzen. Seit 2014 arbeitet der Markt Großostheim zu diesem Zweck eng mit örtlichen Kräuterführerinnen, Landwirten, Winzern, Jagdgenossenschaft, Vogel- und Naturschutzvereinen sowie der Bayerischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau zusammen. Ziel ist es auch Flächen von Landwirten, Winzern, Privatleuten und Naturschutzvereinen zu nutzen. 2019 verfügte der Markt Großostheim über Blühflächen von insgesamt 47.000 m² auf gemeindlichem Grund, verteilt auf 40 Einzelflächen. Die blühenden Flächen stehen für praktizierten Naturschutz, dessen Ziel es ist vielen heimischen Insekten, Vögeln und Säugetieren aber auch Pflanzen wieder ein Nahrungsangebot bzw. einen Lebensraum zu bieten.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Anpassung und Umstellung der Pflege, hier insbesondere von intensiv gepflegten Gebrauchsrasenflächen in artenreiche Wiesenflächen. Selbst in innerörtlichen Flächen setzten wir diese Praxis seit 2019 um. Ein weiterer Punkt ist die Umgestaltung von Grünflächen, weg von monotonen bodendeckenden Pflanzungen hin zu artenreichen Staudenmischungen. Für die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Großostheim stellen wir seit 2015 jedes Jahr im Frühjahr kostenlos Saatgut zur Einsaat von Blumenwiesen zur Verfügung. Seit 2019 gehört der Markt Großostheim auch der Initiative „Der Landkreis Aschaffenburg summt“, einer Untergruppierung von „Deutschland summt“ als Mitglied an. Wir haben uns für die Kategorie "gepflegt" entschieden, da gerade bei Blühwiesen aber auch bei einer Änderung der Mähpraxis oder der Anlage von Staudenmischpflanzungen die Pflege eine zentrale Schlüsselrolle spielt.

Multifunktionalität

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Ressourcenschutz | <input type="checkbox"/> Soziale Teilhabe |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenschutz | <input type="checkbox"/> Bildung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenvielfalt | <input type="checkbox"/> Gesundheit |
| <input type="checkbox"/> Klimaanpassung/ Klimaschutz | <input type="checkbox"/> Sport / Bewegung |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaft | <input type="checkbox"/> Lärmschutz |
| <input type="checkbox"/> Gemeinschaft | <input type="checkbox"/> Hochwasserschutz |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |

Das Projekt "Blühender Bachgau" vereint die verschiedensten Interessen von örtlichen Kräuterführerinnen, Landwirten, Winzern, Jagdgenossenschaft, Bürgerinnen und Bürger sowie Vogel- und Naturschutzvereinen. Durch Bündelung und den Informationsaustausch unter den beteiligten Vertretern konnten bereits viele blühenden Flächen im Markt Großostheim erfolgreich entstehen. Der Markt Großostheim ist auch Mitglied im Netzwerk „Farben für Stadt und Land“ und somit Projektpartner der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau in Veitshöchheim. Hier engagieren wir uns durch die Bereitstellung und Vorbereitung sowie Pflege von Ansaatflächen zur Erprobung und Erforschung von neuen Blühsaatgutmischungen. Aufgrund unserer langen Erfahrung mit Blühflächen sind wir auch als Berater in anderen Kommunen des Landkreises Aschaffenburg sehr gefragt.

Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit

Im Projekt Blühender Bachgau finden regelmäßige Treffen und Veranstaltungen aller an der Interessengemeinschaft beteiligten Personen und Vereine statt. Neu war hierbei das Naturschützer, Landwirte, Kräuterführerinnen, Kommune, Naturschützer und Bürgerinnen und Bürger zusammen konstruktiv an einem Tisch an Möglichkeiten und Lösungen für die Schaffung von Blühflächen und den Erhalt von artenreichen Flächen für Bienen, Hummel und Co arbeiten. Die dadurch entstehenden Flächen stehen für praktizierten Naturschutz, dessen Ziel es ist vielen heimischen Insekten, Vögeln und Säugetieren aber auch Pflanzen wieder ein Nahrungsangebot bzw. einen Lebensraum zu bieten.

Prozessqualität

Die Initiative zur Gründung der Interessengemeinschaft "Blühender Bachgau" und somit der Start des Projektes begann bereits 2013. Damals wurde die erste Anregung durch die Kräuterführerinnen im Markt Großostheim gemacht, die Mähpraxis zum Erhalt von heimischen Wildkräutern und Blühpflanzen anzupassen bzw. zu ändern. Diese Anregung fand auch bei einem engagierten Imker und Mitarbeiter des Marktes Großostheim großen Zuspruch. Nach Einbindung des Gemeinderates und ersten Beschlüssen war der Grundstein für ein bis heute lebendiges Projekt gelegt. Bereits Anfang 2014 wurden die ersten Maßnahmen geplant und umgesetzt.

Projektbeteiligte

- Markt Großostheim**
Projektleitung, Beratung, Forschung, Kommunikation mit Behörden, technische Flächenanlage; Öffentlichkeitsarbeit
- Kräuterführerinnen**
Durchführung von Führungen, Fachwissen, Beratung
- Natur- und Vogelschutzvereine**
Unterstützung bei der Projektleitung, Anlage von Blühflächen, Unterstützung Öffentlichkeitsarbeit

- Imker**
Fachliche Beratung in Sachen Bienen und Insekten
- Landwirte, Winzer**
Anlage von Blühstreifen und Blühflächen
- Jagdgenossenschaft, Jagdpächter**
Anlage von Blühflächen

Multifunktionalität



Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit



Prozessqualität



Gestaltsqualität





Blühfläche "Wälchesweg"
Quelle: Markt Großostheim, Gasper



Blühfläche "Stockstädter Straße"
Quelle: Markt Großostheim, Gasper



Blühflächen im Verkehrsgrün "Zur Welzbachhalle"
Quelle: Markt Großostheim, Gasper



Staudenpflanzung "Weinbaukreisel"
Quelle: Markt Großostheim, Gasper